

SUCCESS STORY VERSICHERUNGSKAMMER BAYERN

ÖFFENTLICHER VERSICHERER MIT REGIONALER STÄRKE UND DIGIALEM SERVICEFOKUS

Der Konzern Versicherungskammer Bayern ist einer der größten **Versicherer in Deutschland** und der größte öffentliche Versicherer bundesweit. Mit elf Einzelgesellschaften ist der Konzern Versicherungskammer der „Versicherer der Regionen“. Der Konzern bietet ein umfassendes Angebot an **Lebens-, Sach-, Kranken-, Pflege- und Reiseversicherungen**.

- ▶ **Größter öffentlicher Versicherer in Deutschland**
- ▶ **11 Regionalgesellschaften**
- ▶ **Bundesweit aktiv in Kranken-, Pflege- & Reiseversicherung**
- ▶ **Kooperationen mit AOK & SVLFG**
- ▶ **Onlinevertrieb über BavariaDirekt**
- ▶ **Fokus auf digitale Services & schnelle Schadenregulierung**

Im Direktvertrieb ist die Versicherungskammer als Kommunal- und Landwirtschaftsversicherer sowie im Onlinegeschäft mit BavariaDirekt bundesweit erfolgreich. Besonderen Wert legt der Konzern auf kundenorientierte Schadensabwicklung und den Einsatz digitaler Lösungen, um im Leistungs- und Schadenfall schnell, zuverlässig, kundenfreundlich und serviceorientiert zu handeln.



MOTIVATION UND PROJEKTZIEL

Aus dem Data Warehouse (DWH) werden mit Mitteln der Individuellen Datenverarbeitung (IDV) im Fachbereich Berichte erzeugt, welche zur Erstellung handels- und aufsichtsrechtlichen Berichtswesens, Meldungen an Verbände sowie internen Zwecken dienen. Insbesondere die handels- und aufsichtsrechtlich relevanten Sachverhalten sollen künftig mit Mitteln der EDV in der ausgelagerten IT-Einheit erstellt werden. Hierfür ist es erforderlich, die bestehenden Berichte in Fachkonzepten zu dokumentieren.

Zusätzliche Aktivitäten im Projekt:

- ✓ Unterstützung bei der Projekt-administration, -steuerung und -planung
- ✓ Unterstützung bei der Gestaltung des Internen Kontrollsystems der berichtserstellenden Abteilung sowie Dokumentation relevanter Prozesse
- ✓ Analyse von neuen handels- und aufsichtsrechtlichen Berichtserfordernissen sowie Gestaltung und Dokumentation entsprechender Ad-hoc-Berichte

LÖSUNG

Gemeinsam mit SMF wurden bestehende Berichte aus der individuellen Datenverarbeitung im Fachbereich analysiert, fachlich dokumentiert und in standardisierte Fachkonzepte überführt. Dabei erfolgte ein kontinuierlicher Abgleich mit aktuellen regulatorischen Anforderungen.

SMF übernahm zusätzlich Aufgaben in der Projektorganisation, unterstützte beim Aufbau des internen Kontrollsystems der berichtserstellenden Einheit und dokumentierte relevante Fachprozesse. Auch neue aufsichtsrechtliche Berichtspflichten wurden geprüft und als Ad-hoc-Berichte konzipiert.

ERGEBNIS UND AUSBLICK

Durch die Zusammenarbeit mit SMF konnten die Berichtsinhalte nachhaltig strukturiert und für eine regelkonforme, IT-gestützte Erstellung vorbereitet werden. Die Lösung stärkt die Compliance, reduziert Abhängigkeiten von Einzellösungen im Fachbereich und schafft Freiräume für höherwertige Tätigkeiten.

“

„Die Zusammenarbeit mit SMF war geprägt von hoher Fachkompetenz und einem tiefen Verständnis für unsere regulatorischen Anforderungen. Die strukturierte Analyse und Dokumentation unserer Berichte war ein wichtiger Beitrag zur Erschaffung einer zukunftssicheren, IT-gestützten Berichtserstellung.“

Hermann Hillebrand

Projektleiter KOMET –
Komposit Melde- und Berichtswesen
Versicherungskammer Bayern

